

24.06.2008

< Schnell-Navigation >

- startseite
- Deutschland & Welt
- Aus der Region
- Wirtschaft
- Wissenschaft
- Wetter
- Karikatur
- Ticker
- Archiv
- Lexikon
- sport
- Fußball
- Formel 1
- SportsLine
- Sporttabellen
- Tipp-Spiele
- magazin
- Kino
- Kinoprogramm
- Lifestyle
- Musik
- Reise
- Charts
- Event-Kalender
- computer & media
- Spiele & Software
- Surftipps
- PC-Tipps
- Multimedia
- auto & verkehr
- Tests



RZ-Online Artikelarchiv vom 24.06.2008

Reines Wasser -eine große Geschäftsidee

Schüler aus ganz Europa forschten in Weisenau

MAINZ. Keine Rolle spielte der Ort, an dem sich die Schülerteams aufhielten, wohl aber galten die Einhaltung der vorgegebenen Zeit und spontaner Ideenreichtum als wesentliche Faktoren für den Erfolg bei "GEC - Euro-Hub 08", dem europäischen Ableger des internationalen "Global Enterprise Challenge", der in diesem Jahr in Australien stattfindet.

24 Stunden Zeit hatten die Teams aus Deutschland, Norwegen, Schottland und England, die als europäischen Standort des weltweiten Wettbewerbs die Jugendherberge in Weisenau für einen Tag und eine Nacht in ein wassertechnisches Forschungslabor verwandelten. Ein Produkt oder eine Dienstleistung samt Businessplan zum Thema "Wasser" galt es zu erfinden und zu erstellen.

Mit unterschiedlichen Produkten und Denkansätzen, versuchten die Teams, dem Schwinden der Wasserressourcen entgegenzuwirken und einen schonenden Umgang mit den natürlichen Vorräten zu propagieren. Das Besondere an diesem Schülerwettbewerb: Weltweit treten verschiedene Teams gegeneinander an. Alle bekommen via Internet zur gleichen Zeit die Aufgabenstellung genannt und haben 24 Stunden Zeit, ihre Ergebnisse der internationalen Jury zukommen zu lassen. Ebenfalls übers Internet erfuhren die Teams den diesjährigen Gewinner. Den Hauptpreis, die Medaille, errang das Team aus Neuseeland, der Kreativitätspreis ging wie im Jahr zuvor an die deutsche Gruppe, also die Nieder-Olmer Schüler.

Deutschland repräsentierten sechs Schüler vom Gymnasium Nieder-Olm. Sie haben in einer Nacht einen Flaschenaufsatz erfunden, der mit ultraviolettem Licht die Bakterien abtötet und dann das Wasser durch einen Spezialfilter von Grobstoffen befreit. Mit einem Sketch gewürzt brachten sie ihre Idee vor. "Ich glaube, dadurch unterscheiden wir uns auch grundsätzlich von den anderen", sagte Johannes Lappe. Begeistert von der eigenen Idee warb Julia Ehrhard für das Nieder-Olmer Produkt: "Das ist ein Aufsatz, der auf jede Flasche passt."

"In den Aufgaben setzen sich die Jugendlichen mit den Kernthemen der unternehmerischen Tätigkeit auseinander", erklärte Dagmar Vogel. "Gleichzeitig werden Teamfähigkeit, Kreativität, Problemlösungsvermögen, kommunikative Fähigkeiten, Fremdsprachenkenntnisse, Flexibilität und Lernfähigkeit gestärkt", so die Vertreterin des Instituts für Sozialpädagogische Forschung Mainz, das den Wettbewerb in Weisenau ausrichtet. (hel)

Hinweis: Dieser Artikel stammt aus unserem Archiv.
Die darin enthaltenen Informationen könnten inzwischen überholt sein!



regioticker

Tickets einfach online bestellen!
rzshop

30	01	02	03	04	05	06
07	08	09	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30	31	01	02	03

eventkalender

- Aktuelles Kino-Programm
- Jetzt im Kino
- Kinokarten gewinnen mit unserem Film-Memol

kinowelt

Bis zum 15.07.08:

20€ für Sie!

callmobile.de
cover telefonieren